

22.06.2007 – Zwischenbericht Fahrplanverfahren 2008

Luzern (ots) – Im Rahmen der offiziellen Vernehmlassung zum Fahrplan 2008 sind vom 29. Mai – 11. Juni 2007 von interessierten Personen, Interessenverbänden und Gemeinden 103 Stellungnahmen eingegangen. Von den Begehren beziehen sich 29% auf Bus-, 67% auf Bahn- und 6% auf Schifffahrtsverbindungen. Die Schwerpunkte liegen bei den Anschlüssen und dem Ausbau von Verbindungen.

In den kommenden Wochen befasst sich der Kanton Luzern, intensiv mit den einzelnen Stellungnahmen. Sämtliche Anliegen, die den Regionalverkehr im Kanton Luzern betreffen, werden von der Abteilung öffentlicher Verkehr auf ihre Umsetzbarkeit überprüft und wenn möglich im Fahrplan 2008 berücksichtigt, sofern es der finanzielle Spielraum zulässt. Jene Begehren, die den Fernverkehr der SBB oder andere Kantone berühren, wurden bereits den verantwortlichen Stellen zur Prüfung weitergeleitet. Dabei handelt es sich vor allem um den Ausbau der Abendverbindungen von Basel bzw. Bern nach Luzern, die Anschlüsse vom Wallis via Bern nach Luzern und den Ausbau von internationalen Verbindungen nach/von Luzern.

Die Resultate der Abklärungen werden im September 2007 auf der Internetseite www.s-bahn-luzern.ch veröffentlicht. Anliegen zum Fahrplan können auch ausserhalb des Zeitraums der Stellungnahme per Mail, Brief oder Fax unterbreitet werden. Diese werden in die Überlegungen für zukünftige Änderungen der Angebotskonzepte einbezogen.

Kontakt:
Armin Tschopp
Projektleiter Abteilung öffentlicher Verkehr
armin.tschopp@lu.ch
Tel. 041 318 10 20